

# Marktheidenfelder Klimabündnis Stadt – Land – Zukunft

(Rückblick und Ausblick, August 2026)

Seit dem **Herbst 2023** trifft sich eine wachsende Anzahl verschiedener Akteure aus Marktheidenfeld unter dem Motto **Stadt – Land – Zukunft: Marktheidenfelder Klimabündnis**.

Mitwirkende sind inzwischen Bund Naturschutz Ortsgruppe, Evangelische Gemeinde, Freie Wähler, Grüne Ortsverband, Katholischer Pastoraler Raum und Weltladen. Seit 2025 unterstützt der städtische Umweltbeauftragte informell.

Die Initiative hat sich zusammengefunden, um mit einer breit angelegten Öffentlichkeitsarbeit dazu beizutragen, den Weg in eine nachhaltige Zukunft zu gehen. Die Instrumente dazu reichen von Vortragsreihen über Exkursionen und Besichtigungen hin zu spirituellen Angeboten.

Durch unterschiedliche Veranstaltungen werden Hintergründe und Informationen vermittelt, welche Herausforderungen der Klimawandel mit sich bringt und wie wir durch gemeinsames Handeln die Entwicklung mitgestalten können. Dabei wollen wir wissenschaftliche Erkenntnisse globaler Zusammenhänge vorstellen und uns anregen lassen, lokal für eine gute Zukunft unserer Region zu handeln.

Positive Entwicklungen, die es in Marktheidenfeld und Umgebung schon gibt, sollen wahrgenommen und gewürdigt werden. Fehlentwicklungen und Defizite sollen erkannt und nach Möglichkeit verändert werden. Die Thematik berührt sowohl unterschiedliche Bereiche des privaten und öffentlichen Lebens als auch Fragen der Politik, Ethik und Religion. Dabei geht es nicht um Parteipolitik, sondern um unser zukünftiges Leben – hier in Marktheidenfeld und weltweit.

Deshalb erleben wir es als wertvoll und anregend, dass unterschiedliche Akteure gleiche Ziele verfolgen und sich gegenseitig anregen und motivieren. Daher sind weitere Bündnispartner des öffentlichen Lebens weiterhin willkommen.

## Veranstaltungen 2024

**2024 fanden vier Vortragsabende mit Diskussion statt.**

- Landtagsabgeordneter Patrick Friedl referierte am 11. April zum Thema: **Das Klima überhitzt – was können wir vor Ort kommunal und persönlich tun?**
- Professor Karl Auerswald legte am 17. Mai in seinem Vortrag „**Landnutzung und Wasserhaushalt im Klimawandel**“ den Fokus auf die Thematik Versiegelung und Entsiegelung in der Landwirtschaft.
- Klimaforscher Professor Heiko Paeth beleuchtete am 2. Juli die **Auswirkungen des Klimawandels in Unterfranken** und zeigte Perspektiven des konkreten Handelns auf.
- Professor Michael Rosenberger rundete die Vortragsreihe am 19. September ab: **Nachhaltig gut leben. Ökologische Umkehr und Schöpfungsspiritualität.**

Mit jeweils 80 bis 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmern fanden die vier Abende durchweg positive Resonanz und inspirierten die Bündnispartner, die gemeinsamen Ziele weiter zu verfolgen. Ein Flyer wurde erstellt, in dem die wichtigsten Tipps für Privatpersonen aus den

Vorträgen zusammengetragen wurden. Die Tipps beziehen sich auf die Bereiche Energie und Wohnen, Wasser und Garten, Mobilität und Konsum, Entsiegelung und Klimaanpassung sowie Gesundheit und Information.

Am 19.11.2024 fand für alle Bürgerinnen und Bürger ein moderierter Workshop statt, bei dem die bisherige Arbeit reflektiert wurde sowie Vorschläge und weitere Ideen gesammelt wurden.

**Der Schwerpunkt im Jahr 2025 lag weniger auf Vorträgen, sondern auf Aktionen der verschiedenen Bündnispartner vor Ort.**

### Veranstaltungen 2025

- Montag, 5. Mai, Bündnis 90/Grüne:  
**Vorstellung und Besichtigung der Fassadenbegrünung der Firma Warema:**  
Welche Effekte erhofft sich die Firmenleitung, welche Effekte haben sich eingestellt - wie engagiert sich WAREMA in Sachen Klimaschutz?
- Dienstag, 3. Juni, Evangelische Kirchengemeinde und Katholischer Frauenbund Zweigverein Marktheidenfeld:  
**Meditativer Abendspaziergang in den „Lebendigen Gärten“** mit Impulsen, Liedern und kreativen Elementen mit anschließendem Picknick.
- Samstag, 5. Juli, Bund Naturschutz:  
**Öffentlicher Stadtspaziergang mit positiven und negativen Beispielen zum Thema Entsiegelung / Versiegelung in unserer Stadt.**
- Sonntag, 21. September: Pastoraler Raum Marktheidenfeld:  
**Spirituelle Abendspaziergang zum Thema „Zur Quelle gehen – Wasser ist Leben“** mit Musik, biblischen Elementen und Textimpulsen. Zum Abschluss wurden Wasser, Wein und Brot geteilt.
- Montag, 6. Oktober, Weltladen:  
**Klimaschonendes Kochen mit anschließender Verkostung.**

Die einzelnen Veranstaltungen waren gut besucht und die Einbeziehung verschiedener Orte in Marktheidenfeld wurde als gelungen angesehen. Auch die Arbeitsteilung, dass die verschiedenen Bündnispartner hauptverantwortlich für eine Veranstaltung waren, wurde positiv bewertet. Für das Jahr 2026 entschieden wir uns für eine Mischung von Vorträgen und Exkursionen, die positive Beispiele unserer Heimat zeigen.

### Veranstaltungen 2026

Sonntag, 22. März 2026, **Der Biber – Landschaftsgestalter am Erlenbach**, Referent: Erwin Scheiner

Während der Exkursion mit dem Biberfachmann erfuhren die Teilnehmenden viel Wissenswertes über den Biber, über seine Lebensweise, seine Fähigkeiten, seine Bautätigkeiten. Und wenn wir den Biber dabei nicht live erleben konnten – denn er ist eher dämmerungsaktiv – so konnten wir dennoch anhand von Exponaten wie Fell, Schädel oder Zähne einen realen Blick auf dieses faszinierende Tier werfen.

Veranstalter: Bund Naturschutz

Mittwoch, 22. April 2026, **Energieeffizienz und Nachhaltigkeit in öffentlichen und privaten Räumen**, Referent: Dr. Josef Deppisch

Am Beispiel des Hotels wurden konkrete Möglichkeiten der Energieeffizienz und Nachhaltigkeit in öffentlichen und privaten Räumen gezeigt und erklärt. Dabei gab es die Möglichkeit für Nachfragen und Gespräch.

Veranstalter: Die Grünen

Freitag, 24. April 2026, **Kräuterführung rund um den Kreuzberg**, Referent: Dr. Eric Martin

Mit Apotheker Dr. Eric Martin entdeckten wir Kräuter rund um den Kreuzberg. Dabei gingen wir auch den Fragen nach: Wie verändert sich die Artenvielfalt durch den Klimawandel und durch zunehmende Versiegelung? Gibt es manche Kräuter gar nicht mehr? Gibt es neue?

Veranstalter: Katholischer Frauenbund, Zweigverein Marktheidenfeld

Samstag, 13. Juni 2026, **Wald- und Streuobstwiesentag**

Spaziergang mit Infos zu Streuobstwiesen, Waldbewirtschaftung und Besichtigung der ökologisch wertvollen Regenrückhaltegräben im Wald. Leitung der Führungen durch den städtischen Umweltbeauftragten Torsten Ruf gemeinsam mit Stadtförster Thomas Vogel und Dr. Wolfgang Netsch.

Abschließend war ein gemütliches Beisammensein bei einem Mitbringpicknick.

Veranstalter: Bund Naturschutz

Sonntag, 28. Juni 2026, **Amen & Picknick - begeistert für die Schöpfung. Ökumenischer Familiengottesdienst**

Ein besonderes Angebot für Familien mit Kindern mit anschließendem Picknick.

Spielerisch und anschaulich wurden die Kinder mit Tieren des Maradies-Sees vertraut gemacht. Lieder und Musik drückten Freude an der Vielfalt der Natur aus. Daraus erwuchs Motivation, sich für die Bewahrung der Schöpfung einzusetzen.

Veranstalter: Evangelische Gemeinde, Pastoraler Raum der katholischen Kirche

Donnerstag, 17. September 2026, **Unterwegs zu ökologischer Hoffnung**

Autorenlesung aus dem gleichnamigen Buch mit anschließendem Gespräch.

Referent: Prof. Dr. Michael Rosenberger

Die negativen Auswirkungen der Klimaerwärmung und des Verlusts an Biodiversität sind deutlicher als je zuvor. Wir brauchen dringend eine „ökologische Umkehr“ (Papst Franziskus). Aber den meisten fällt es schwer, auf manche Annehmlichkeiten des modernen Lebens zu verzichten. Können wir eine echte Liebe zur Natur entwickeln, die uns dazu bringt, die Umwelt ganz selbstverständlich zu schützen? Können wir ein genussvolles Leben im Einklang mit der Natur führen? Lesung und Gespräch zeigen Möglichkeiten auf, wie wir Natur-Erfahrung und Umwelt-Engagement verbinden können – getragen von der Hoffnung, dass unser Tun einen Sinn hat.

Veranstalter: Pastoraler Raum Marktheidenfeld

Samstag, 19. September 2026, 12.30 bis 16 Uhr

**Kinderflohmarkt**

Angeboten werden Kinderkleidung, Spielzeug, Babysachen und vieles mehr. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Angemeldete Verkäufer können ab 11.30 Uhr ihre Tische herrichten.

Veranstalter: Evangelische Gemeinde

Die Veranstaltungen, die im Jahr 2026 bisher durchgeführt wurden, fanden wieder große Resonanz und wurden als qualitativ hochwertig eingeschätzt. Weitere positive Beispiele und Anregungen für kommunales und persönliches Wirken für eine gute Zukunft in Marktheidenfeld wurden gegeben. So leisten wir einen Beitrag für eine nachhaltige Zukunft.

## **Ausblick 2027**

Die konkreten Planungen für 2027 sind in der Erarbeitung. Zwei Themen sind schon zu benennen:

Recht weit fortgeschritten ist die Planung einer Verlosung von Balkonkraftwerken an Privatpersonen in Marktheidenfeld. Angeregt durch die Initiative Solar2030 werden wir Balkonkraftwerke erwerben bzw. einwerben und insbesondere an Familien mit wenig Geld verlosen, um so gerade den Haushalten eine Ersparnis zu ermöglichen, die sich aus eigener Kraft eine solche Anlage nicht erlauben können. Zu diesem Zweck ist die Kooperation mit einem weiteren regionalen Bündnispartner bereits verabredet. Dies ist ein Beispiel für die Verbindung von Ökologie und Ökonomie.

Das Thema „Schwammstadt“ soll zum weiteren Schwerpunkt werden, allerdings sind die Überlegungen hier noch nicht so weit fortgeschritten. Ideal wäre dazu eine Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Marktheidenfeld, gegebenenfalls unterstützt durch Fachleute der Bayerischen Landesanstalt in Veitshöchheim.

### **Für das Marktheidenfelder Klimabündnis:**

Bernhard Bröstler (Bund Naturschutz)

Ellen Hüsam (Evangelische Gemeinde)

Joachim Hörnig (Freie Wähler)

Michael Kroschewski (Die Grünen)

Ulrich Geißler (Katholischer Pastoraler Raum)

Christina Schlembach (Weltladen)